

Der NORDKURIER und sein Demokratieverständnis!

Sehr geehrte Damen und Herren,

der NORDKURIER hat durch seinen Mitarbeiter, Christian Jäger, in einem Artikel am 26. Dezember 2024 über unseren Antrag zur Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen im Kreis Rostock berichtet und unsere Partei nicht nur in die rechte Szene, sondern auch als Ableger der QUERDENKER Bewegung bezeichnet. Und dieses einzig aus dem Grunde, um uns zu diskreditieren, da der offizielle Mainstream nun bereits über mehrere Jahre sehr erfolgreich die QUERDENKER Bewegung als rechts und systemfeindlich verunglimpft hat.

Wir möchten dem Autor des Artikels, Herrn Christian Jäger, einmal folgende Erkenntnis ans Herz legen:

Der Begriff "QUERDENKEN" lässt sich sprachlich als Anti These zu "linear" oder "auf Linie" verstehen.

Während QUERDENKEN eine offene und kreative Geisteshaltung impliziert, suggeriert "linear denken" eine starre und kritiklose Denkweise, die vorgegebenen Bahnen folgt.

Historisch gesehen ist der Begriff "auf Linie sein" eng mit autokratischen und diktatorischen Systemen verbunden, in denen Abweichung von der Norm oft mit Repressionen bestraft wurde. In solchen Systemen wird QUERDENKEN als Bedrohung für die Machtstrukturen betrachtet und konsequent unterdrückt, so wie es ja zurzeit leider auch in unserem Land geschieht!

Insbesondere die Rolle der Presse als "vierte Macht" in einer Demokratie erfordert jedoch eine kritische und unabhängige Haltung gegenüber Regierungen und Institutionen. Journalisten haben die Aufgabe, den öffentlichen Diskurs zu bereichern, indem sie Sachverhalte aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten und den Mächtigen auf die Finger schauen.

Ein unabhängiger und kritischer Journalismus sollte auf das Schärfste vor Informationsmonopolen schützen und die demokratische Kontrolle stärken.

Diese Einstellung lässt Herr Jäger in seinem Artikel jedoch leider sehr vermissen. Herr Jäger outet sich somit als „NICHT-Demokrat“ und als ein „nicht mutiger Mitläufer“ und bestätigt indirekt die autokratischen Maßnahmen unserer Regierung!

Beweise dafür gibt es genügend:

- Die sogenannte Cancel Culture, d.h. Unterdrückung anderer Meinungen sowie Existenzvernichtung und Kontosperrungen, viele QUERDENKER mussten als Folge davon das Land verlassen und leben nun im Ausland.
- Die Verfolgung, Bestrafung und unfassbare Inhaftierung aufrichtiger Ärzte, die sich während der Corona Krise zum Beispiel mit den Masken Attesten gemäß des Genfer Ärzte Gelöbnisses für das Wohlergehen ihrer Patienten eingesetzt haben.
- Die Verfolgung und Bestrafung von Richtern, die es wagten, auf wissenschaftlicher Basis Urteile zugunsten der Betroffenen der unseligen Corona-Maßnahmen zu fällen. So untersagte zum Beispiel Richter Dettmar in Weimar die Maskenpflicht für Kinder an Schulen. Die Folge: Berufsverbot und Entzug des Pensionsanspruchs.

Skript zum Video-Blog

- Die Verfolgung, Bestrafung und Einleitung politischer Prozesse gegen Mitbürger, die sich den Zwangsmaßnahmen der rechtswidrigen Corona Maßnahmen widersetzt haben.
- Unzählige Missachtungen des Grundgesetzes und Vieles, Vieles mehr.

Als Partei die Basis bekennen wir uns zum Prinzip des QUERDENKENS und fordern eine kritische Auseinandersetzung mit bestehenden Regierungsmaßnahmen.

Wer QUERDENKEN verurteilt und verunglimpft, billigt, dass demokratische Prinzipien untergraben werden und autoritären Tendenzen Vorschub geleistet wird.

Wer QUERDENKEN pauschal ablehnt, positioniert sich implizit als Befürworter von Konformität, Anpassung und Autokratie!

Das schadet unserer Demokratie!